

USA Trekking

Die ultimative Tour für jeden Naturfan, der sowohl Aktivität als auch Musse sucht, um die landschaftlich vielleicht beeindruckendste Gegend der Welt intensiv zu erleben. Wanderungen zwischen der Sierra Nevada und den Rocky Mountains, Wildnislager fern von Touristenströmen, Rafting auf dem Colorado, Trekking im Grand Canyon und am Mount Whitney. Der Antelope «Slot-Canyon » und Paria River; Rundflug über den Canyonlands Nationalpark sind nur einige der vielen Höhepunkten. Für den aktiven Reisefreund bietet diese Reise ein Höchstmass an Abwechslung, Naturerlebnissen und Wildniserfahrung. Der Tourenverlauf ist so gewählt, dass wir uns nahezu immer abseits der oftmals überlaufenen Touristenzentren befinden. Sie entdecken scheinbar vergessene Gegenden im Südwesten der USA und geniessen die einsamen Landschaften im «Outback der USA».



Internetcode: USA044017

Tag 1-3: Denver / Rocky Mountains Eigene Anreise nach Denver und Hotelübernachtung. Nach kurzer Stadtbesichtigung ist unsere erste Station der Rocky Mountains Nationalpark. Tageswanderung über den Fern Lake Trail zum Odessa Lake. Blumenwiesen, wilde Bäche und klare Seen schmücken die bis zu 4000 Meter hohen Berge der Rocky Mountains. 2 Zeltübernachtungen im Park und 1 Hotelübernachtung / Fahrzeit ca. 2.5 Std. / Gehzeit ca. 6-7

Tag 4-8: Arches- & Canyonlands Nationalpark Wir erkunden die Urzeitlandschaft zwischen Green-River und Colorado. Die unerschöpfliche Schönheit und Stille dieses noch relativ unerschlossenen Nationalparks machen ihn zu einem der Schwerpunkte dieser Reise. Wandern, Raftingtour, Rundflug und abgeschiedene Übernachtungsplätze lassen die Tage zu einem Hochgenuss für jeden Naturfreund werden. Zunächst wandern wir noch im Arches Nationalpark zu seinen gigantischen, rotfarbigen Naturbögen. Am Tag 6 stehen Ihnen 2 Aktivitäten zur Auswahl: Sie können den Tag für ein Rafting durch die Schluchten des Colorado-River nutzen oder mit dem Mountain Bike das «Red Rock Country» in der Umgebung von Moab

PARA TOURS
ein bleibender Eindruck
Seftigenstrasse 201 | 3084 WaBern | 031 960 11 60 | info@para-tours.ch | www.para-tours.ch

erkunden. 3 Zeltübernachtungen / Fahrzeit ca. 9 Std. / Gehzeit ca. 3-4 Std. Die nächsten beiden Tage konzentrieren wir uns auf den Südteil des Parks. Der «Needles-District» des Canyonlands-Nationalpark beherbergt eine Wunderwelt aus Felsen, Tälern und Canyons - eine Wildnis mit der Traumkulisse himmelhoher Felsnadeln, roter Sandsteinfelsen und glühender Sonnenuntergänge. Ganztägige Wanderung entlang skurriler Natursteinformationen und durch enge Schluchten. Nach 2 Stunden Aufstieg sind wir im Hochtal aus vielfarbigen Felsnadeln und bahnen uns den Weg durch enge Felswände. 2 Campübernachtungen in einer traumhaften Landschaft. Diesen Teil der Tour, der Ihnen sicher noch lange unvergesslich bleibt, beschliesst ein phantastischer Rundflug über sämtliche Gebiete des Canyonlands- und Arches Nationalpark und das Schluchtensystem des Colorado und Green Rivers. 2 Zeltübernachtungen / Gehzeit ca. 5-7 Std.

Tag 9-13: Indianer-Land Mesa Verde, Monument Valley und Canyon de Chelly sind Stationen, bei denen Sie das Lebensgefühl der Indianer nachempfinden können. Tage 9/10: Mesa Verde Nationalpark, mit über 3000 Felswohnungen der Anasazi Indianer das grösste erhaltene Relikt aus der Geschichte der Indianerkultur. Kurze Wanderungen zum Balcony House oder Cliff Palace und anderen exemplarischen Ruinenanlagen. 2 Zeltübernachtungen / Fahrzeit ca. 3 Std. / Gehzeit ca. 2-3 Std. Tag 11: Wanderung im Canyon de Chelly zu den White House Ruins, kunstvoll unter einem riesigen Felsüberhang gebaut. Im Canyon de Chelly leben noch heute viele Indianer nach den traditionellen Grundsätzen der Hopi-Kultur. 1 Zeltübernachtung / Fahrzeit ca. 4 Std. / Gehzeit ca. 2 Std. Tage 12/13: Das Monument Valley bietet die klassische Western-Kulisse im Land der Navajo Indianer. Wir laden das Nötigste auf einen Jeep und verbringen eine Nacht bei einer Navajo- Familie in der weltberühmten Kulisse des «Monumentalen Tales». Den Sonnenaufgang verbringen wir direkt vor den riesigen Mesas. Zeit, um die wechselnden Licht- und Wolkenstimmungen über dem Tal zu geniessen. Wer möchte, kann einen Ausritt zu Pferde (fakultativ) unternehmen. Am Tag 13 Weiterfahrt zum Natural Bridges Monument und kurze Wanderung zu den hellen Brücken und Gesteinsbögen. Anschliessend noch ein kurzes Stück bis zum Lake Powell und Vorbereitung auf die kommenden Tage am und auf dem See. 2 Zeltübernachtungen / Fahrzeit ca. 7.5 Std. / Gehzeit ca. 1.5 Std.

Tag 14-15: Lake Powell Zwischen dem berühmten Bryce Canyon und dem Lake Powell verbirgt sich eine Wunderwelt aus rotem Sandstein. Durch den Glen Canyon Dam wurde mitten in der Wüste ein faszinierender Stausee geschaffen. Tiefblau glitzert das Wasser zwischen den in allen Rot-Tönen schillernden Sandsteinwänden. In einer abgelegenen Bucht schlagen wir unser Wildnis-Lager auf. Nur mit dem Nötigsten ausgestattet, verbringen wir die Zeit am See, entdecken mit dem Boot und zu Fuss abgelegene «Slot-Canyons» und lassen die Abende am Lagerfeuer ausklingen. 2 Zeltübernachtungen am Ufer des Lake Powell

Tag 16-18: Süd-Utah / Bryce Nördlich des Lake Powell finden wir eine von wenigen Reisenden entdeckte Welt aus engen «Slot Canyons» und ausgewaschenen Flusstälern. Die berühmtesten unter ihnen sind der «Antelope Canyon» und die «Wildlederschlucht» am Paria River. Es ist immer wieder spannend, wie weit man in die verschlungenen Spalten vordringen kann. Traumhafte Wildniscamps und Lagerfeuerabende in der Einsamkeit der Wüste. Tag 16: Die Nähe des Bryce Canyon nutzen wir zu einer herrlichen Wanderung in die rosarote Sandsteinwelt des berühmten Nationalparks. Tage 17/18: Spannender Höhepunkt ist die Wanderung in der «Wildlederschlucht» des Paria Rivers – eine tief eingeschnittene, oft nur schulterbreite Schlucht, deren hohe Wände künstlerisch verwittert sind. Bei Einfall des Tageslichts verwandeln sich die ineinander verschlungenen, hell- bis dunkelroten Sandsteinwände in ein Feuerwerk aus unzähligen Formen und Farben. 3 Zeltübernachtungen / Fahrzeit ca. 7 Std. / Gehzeit ca. 6-7 Std.

Tag 19-20: Grand Canyon Ein weiteres Highlight wartet am Grand Canyon auf uns. Der Canyon ist eines der grössten Naturwunder der Erde und Teil des UNESCO-Weltnaturerbes. Der Colorado River hat hier in Millionen von Jahren eine 446 km lange Schlucht geschaffen. Wir steigen in einer anspruchsvollen Tagesetappe zum Colorado-Fluss hinab, um am tiefsten Punkt des Grand Canyon die umwerfenden Dimensionen und Farbspiele in der Schlucht zu erleben. 2 Zeltübernachtungen / Fahrzeit ca. 4 Std. / Gehzeit ca. 10 Std.

Tag 21: Las Vegas Nach den vielen Tagen im «Outback der USA» kommen wir nach Las Vegas in die verrückteste Spielerstadt Nordamerikas. 1 Hotelübernachtung Für Teilnehmer der 22-tägigen Tour endet die Tour, Rückflug ab Las Vegas.

Tag 22-23: Death Valley / Lone Pine Lake Vom tiefsten Punkt Nordamerikas (Death Valley) bis zur Sierra Nevada erwandern wir Täler, Berglandschaften und Gipfel zwischen Death Valley und Sequoia Nationalpark. Bei unserer Wanderung in der Umgebung des Mt. Whitney geht es bis zum Lone Pine Lake, eine Augenweide mit üppig grüner Vegetation inmitten der wüstenhaften Umgebung. 2 Zeltübernachtungen / Fahrzeit ca. 4 Std. / Gehzeit ca. 3.5 Std.

Tag 24-26: Yosemite Nationalpark Völlig andersartig als die Halbwüstengebiete in Arizona und Utah zeigt sich die überwältigende Landschaft des Yosemite Nationalparks. Granitberge von enormer Grösse und tief eingeschnittene Täler in einer fast surrealistischen Umgebung. Der berühmte Fotograf Ansel Adams schuf hier seine künstlerischen Meisterwerke. Entlang der majestätischen Wasserfälle wandern wir bis zum Glacier-Point oder sogar zum Half Dome, der mit ungehinderter Aussicht den Park überragt. 3 Zeltübernachtungen im Nationalpark / Fahrzeit ca. 4 Std. / Gehzeit ca. 5-6 Std.

Tag 27-28: San Francisco Die Durchquerung des Westens der USA, von den Rocky Mountains zum Pazifik ist vollendet. Es erwartet uns San Francisco mit Golden Gate, Cable Car und Fishermans Wharf. Die Weltstadt am Ufer des Pazifik bildet den Ausklang dieser spannenden Tour durch die grossen Naturwunder des Südwestens. Hotelübernachtung in San Francisco und Ende der Reise. 1 Hotelübernachtung / Fahrzeit ca. 4 Std. Verlängerungsmöglichkeiten in San Francisco möglich.

Anforderungen: Gute Grundkondition. Die Gehzeiten variieren von 2 bis max. 8 Stunden bei maximal 1.500 Höhenmetern. Je nach Reisetermin (Wetter/Trockenheit) ist Flexibilität bei der Auswahl der Wanderrouten gefragt. Ebenso notwendig ist ein gewisses Mass an körperlicher Fitness; alpinistische Erfahrung ist hingegen nicht erforderlich. Die Übernachtungen finden auf ausgewiesenen, oft jedoch spärlich eingerichteten Campingplätzen statt. Hier zählt eine landschaftlich schöne Lage mehr als eine komfortable Einrichtung. Kooperation und Mithilfe beim täglichen Lagerleben entsprechen einem gesunden Teamgeist und werden von jedem Teilnehmer erwartet.

Hinweise: Da es sich um eine Reise im Expeditionsstil handelt, sind kurzfristige Änderungen im Reiseverlauf möglich und liegen im Ermessen der Reiseleitung. Die 22 tägige Reise endet in Las Vegas. «Verpflegungs-Kit» ca. 80.- USD pro Woche.

Reisedaten:
23. April bis 21. Mai 2022
28. Mai bis 25. Juni 2022
02. Juli bis 01. August 2022
06. August bis 03. September 2022
10. September bis 08. Oktober 2022

Hinweis
Bei 22-tägiger Reise verkürzt sich das Reisedatum um 6 Tage.

Reisedauer:
22 oder 28 Tage

Teilnehmerzahl:
9 - 12 Personen

Ab - Bis:
Denver - Las Vegas / San Francisco

Im Preis inbegriffen:
- 3 Hotelübernachtungen
- Restliche Übernachtungen im Zelt
- Rundflug über den Canyonlands Nationalpark
- Wahlweise Raftingtour Coloradoriver oder Mountainbiking (Tag 6)
- Jeeptour im Monument Valley mit ÜN bei Navajo-Indianer
- 2-tägige Bootstour Lake Powell und Slot Canyons inkl. Permits
- Rundreise im Kleinbus
- Sämtliche Permits, Campgebühren und Nationalparkeintritte
- Deutschsprachige Reiseleitung

Nicht im Preis inbegriffen:
- Flug ab/bis Schweiz
- Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben
- Verpflegung (Gemeinschaftskasse)
- Optionale Ausflüge

Preis pro Person im Doppelzimmer 22 Tage
CHF 2'960.–

Preis pro Person im Doppelzimmer 28 Tage
CHF 3'280.–

Zuschlag Einzelzimmer 22 Tage
CHF 210.–

Zuschlag Einzelzimmer 28 Tage
CHF 250.–

Zuschlag Einzelzelt 22 Tage
CHF 150.–

Zuschlag Einzelzelt 28 Tage
CHF 170.–